

Unsere ländlichen Räume ökologisch und lebenswert weiterentwickeln



Digitale LDK am 12.-13.12.2020

Antragsteller*in: Johannes Enssle (KV Schwäbisch Hall)

Änderungsantrag zu K3

Nach Zeile 98 einfügen:

Agrarförderung des Landes konsequent auf Nachhaltigkeit ausrichten Neben der Preisgestaltung für Lebensmittel wird die Agrarförderung auch weiterhin ein wichtiger Baustein auf dem Weg zu einer umfassend nachhaltigen Landwirtschaft sein. Mit der Umsetzung der neuen EU-Agrarpolitik (GAP) wird in den kommenden zwei Jahren auch in Baden-Württemberg die Agrarförderung neu zu gestalten sein. Wir Grüne setzen darauf, die Agrarförderung im Land konsequent auf sozial-ökologische Nachhaltigkeit auszurichten. Hierzu müssen die Förderprogramme FAKT und LPR deutlich erhöht werden. Eine generationengerechte, bäuerliche Landwirtschaft die unser Klima schützt, die Artenvielfalt erhält und unsere Kulturlandschaft pflegt ist für uns Grüne kein Lippenbekenntnis. Landwirtinnen und Landwirte sind unsere Partner, wir werden als Land daher auch ohne zusätzliche EU-Mittel in diesen Bereich investieren.

Begründung

In diesem Kapitel fehlten bislang die klaren Bezüge zur Gemeinsamen Agrarpolitik der EU (GAP) und zu den Agrarförderprogrammen des Landes. Sie sind jedoch entscheidend für den Erfolg der Agrarpolitik des Landes. Je schwächer dabei die Ergebnisse der aktuellen GAP-Verhandlungen auf EU-Ebene sind, desto bedeutsamer werden die Förderprogramme auf Landesebene. Auch wenn hier in den letzten zwei Legislaturperioden schon viel passiert ist gibt es noch Luft nach oben.

Unterstützer*innen

Cornelie Jäger (KV Tübingen); Angela Andres (KV Sigmaringen); Sylvia Pilarsky-Grosch (KV Esslingen); Amelie Pfeiffer (KV Neckar-Odenwald-Kreis); Cornelia Kunkis-Becker (KV Schwarzwald-Baar); Boris Cotar (KV Neckar-Odenwald-Kreis); Johannes Ell-Schnurr (KV Ortenau); Thomas Marwein (KV Ortenau); Julia Ohi-Schacherer (KV Ludwigsburg); Petra Neubauer (KV Schwarzwald-Baar); Claudia Wild (KV Esslingen); Frithjof Rittberger (KV Tübingen); Markus Rösler (KV Ludwigsburg); Claudia Trunzer-Seidel (KV Ludwigsburg); Ulrich Steller (KV Ludwigsburg); Thomas Schaupp (KV Neckar-Odenwald-Kreis); Stefan Kress (KV Stuttgart); Elisabeth Simpfendoerfer-Paul (KV Ludwigsburg); Angela Scheffold (KV Alb-Donau); Martin Kranz-Badri (KV Karlsruhe-Land); Joachim Spreu (KV Ludwigsburg); Walther Moser (KV Freiburg); Armin Schott (KV Schwarzwald-Baar)